Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 15

Artikel: Porno politique
Autor: Mathys, Stephan
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-602070

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 31.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Herr Müller

ballade

fussballadern schwellen
wenn das leder rollt
um des jubels willen
im grünen grossen rund

fussballadern wallen
wenn im grünen rund
um des trubels willen
das grosse leder rollt

fussball hader schwelt
wenn rund das leder
rollt um des rubels
willen gross und

grün der rubel rollt
und ballt die faust
und ader schwillt
um des leaders
will'n

bald grolln lieder
grollt es übel
ader schwillt
fussballader
fussball ade

Konrad Motz

NOTIZEN

VON PETER MAIWALD

Es ist der Griff, der Leute, die alles im Griff haben, im Griff hat.

Gehört: Die W.s kommen auch nicht mehr vorbei. Ich kann die zwar nicht leiden, aber warum kommen die nicht mehr vorbei?

Karriere: Einst ein Vielversprechender, dann ein viel Sprechender, dann ein vieles Versprechender.

Es sind die Pessimisten, die am meisten Optimismus verbreiten.

Auch die Schuldigen haben eine Utopie: Das Ende der Unschuldigen.

Was ihm vorschwebte, verleitete ihn zu dem Irrtum, er könne fliegen.

Was nicht zu übersehen ist, ist das, was wir übersehen.

porno politique

Die Kostenwahrheit umtanzt frivol den Budgetausgleich und zeigt den Konfliktparteien die Zunge. Die Aufhebung der Sanktionen gibt ein paar Warnschüsse ab und kokettiert mit der volkswirtschaftlichen Stabilität. Das Massnahmenpaket ist krisengeschüttelt und geht einer längeren Periode der Unsicherheit entgegen. Der Parteispendenprozess wälzt sich mit einem Begünstigten wollüstig auf dem Boden. Wuchtig besteigt die Affärenlawine die Rentabilitätsaussichten und zeugt eine schwächliche Sanierungsmassnahme. Das Selbstbestimmungsrecht ergreift sein tauglichstes Instrument und betört damit die Option des jüngsten Friedensprozesses. Die Bestechung stöhnt mit der Übervorteilung um die Wette, die sozialpolitische Feuerwehrübung verschwindet Hand in Hand mit der Ausgabenbremse im Nebenzimmer. Die Verfügung übt Druck auf die Regierung aus und entlädt sich in die Hochkonjunktur. Scheinbar unbeteiligt steht die Europadiskussion in der Ecke und schaut dem Treiben zu, nicht ohne sich einen Gewährsmann anzulachen. Die Randexistenz betastet die Vorlage, greift der Subventionserhöhung zwischen die Beine und schreit: Sesselkleber! In Regierungskreisen wird um die Vorreiterrolle gebangt, doch im Rahmen ihrer Ermittlungen gehen sie keine Haushaltsrisiken ein. Die Überschussjahre nehmen eine dramatische Wende und buhlen um die Steueramnestie. Die Wahlkampagne leckt die ökonomischen Aussichten und erstirbt in einem letzten Lächeln.

Stephan Mathys

ANZEIGE

Feinste Cigarren
besonders preisgünstig
Direkt ab Fabrik

Senden Sie mir verschiedene **Gratis-Muster** und dazu Ihren Katalog

Name: _____
Strasse: _____
PLZ/Ort: _____

Nebi
E. Dätwyler, Tabakwaren
5728 Gontenschwil, Tel. 064/73 13 10